



Förderverein  
Gedenkstätte  
KZ Hinzert e.V.

Lesung und  
Spurensuche

Aus einem  
anderen Leben

Frauen im  
Widerstand

Frauen im KZ

**14. März**

14 Uhr Flußbach  
16 Uhr Wittlich,  
Synagoge

**19. März**

19:30 Uhr Hinzert,  
Gedenkstätte

### Programmtermine:

Die Lesung wird, mit unterschiedlichem Rahmen, zunächst an zwei Terminen und Orten angeboten.

#### 14. März 2010 Flußbach/Wittlich

14 Uhr

Spurensuche zum „Frauenstraflager“  
Flußbach (Treffpunkt Flußbach, Kreuzung  
Hauptstraße/ Im Entelt)

16 Uhr

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge  
Wittlich (Himmeroder Straße 44)

Kommentierte Lesung aus den Memoiren  
von Madeleine Weis-Bauler und aus dem  
Tagebuch von Yvonne Useldinger-Hostert

Anmeldung zur Teilnahme an der Spurensuche  
in Flußbach bitte über

- ◆ e-Mail: [info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)
- ◆ Telefon + Fax: 0 65 86 / 99 29 24
- ◆ oder per Post an die Adresse des Fördervereins.

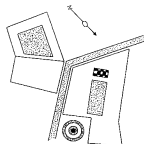
#### 19. März 2010 Hinzert

19:30 Uhr

Hinzert, Dokumentations- und Begegnungshaus  
der Gedenkstätte

Kommentierte Lesung aus den Memoiren  
von Madeleine Weis-Bauler und aus dem  
Tagebuch von Yvonne Useldinger-Hostert  
mit musikalischer Begleitung

Bitte freimachen



Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V.  
An der Gedenkstätte  
D-54221 Hinzert-Pöler

# Aus einem anderen Leben Frauen im Widerstand — Frauen im KZ

## Madeleine Weis-Bauler

wurde von den deutschen Besatzern als Mitglied der Widerstandsbewegung *Lëtzebuenger Fréihétskämpfer* (L.F.K.) verhaftet. Nach ihrer Haft in der Gestapo-Zentrale „Villa Pauly“ und im Grundgefängnis in Luxemburg sowie anschließendem Zwangsdienst in Deutschland, wurde Madeleine Weis-Bauler über das Frauenstraflager Flußbach bei Wittlich in die KZ Ravensbrück und Bergen-Belsen deportiert. Ihr Bericht über Widerstand, Verhaftung und Deportation ist ein Schwerpunkt der Lesung.

## Yvonne Useldinger-Hostert

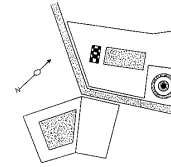
wurde als Mitglied der Kommunistischen Partei Luxemburgs (KPL) und des Widerstandes, wie fast ihre gesamte Familie, wiederholt verhaftet und von der Gestapo verhört. Schließlich wurde sie hochschwanger über das Polizeigefängnis in Trier ins KZ Ravensbrück verschleppt. Ihr im Konzentrationslager verfasstes Tagebuch ist ein seltenes, eindrückliches Dokument.

Es wirken mit:

Dr. Kathrin Meß: Die Wissenschaftlerin forscht seit einigen Jahren über den luxemburgischen Widerstand und Frauen in Konzentrationslagern.

Melanie Noesen: Die Absolventin des luxemburgischen Konservatoriums und Lehrerin arbeitet wiederholt mit Texten von KZ-Gefangenen.

Förderverein  
Gedenkstätte  
KZ Hinzert e.V.



Der Förderverein ist  
überkonfessionell  
überparteilich  
gemeinnützig

Ziele des Vereins sind insbesondere:  
Förderung der Arbeit an der Gedenkstätte  
KZ Hinzert  
Förderung der internationalen Jugendbegegnungen  
Unterstützung der lokalen und regionalen Gedenkarbeit  
Arbeit für Völkerverständigung, Frieden und Versöhnung

Neben vielen Einzelmitgliedern unterstützen auch eine Reihe von Organisationen die Arbeit des Fördervereins:

- ◆ Arbeitsgemeinschaft Frieden e.V. (AGF), Trier
- ◆ Adolf-Bender-Zentrum, St. Wendel
- ◆ Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Bezirk Trier
- ◆ Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG), Bezirk Trier
- ◆ Ev. Studenten- und Studentinnengemeinde (ESG), Trier
- ◆ Jungsozialistinnen und Jungsozialisten in der SPD (Jusos), Kreisverbände Trier-Saarburg und Bernkastel-Wittlich
- ◆ Katholische Hochschulgemeinde (KHG), Trier
- ◆ Katholische Studierende Jugend (KSJ), Bistum Trier
- ◆ Naturfreunde Trier-Quint

## Info- und Aufnahmeantrag:

Der Förderverein ist dankbar für Interesse an und die Unterstützung seiner Arbeit.

- ◆ arbeiten Sie mit in der Gedenkarbeit, oder werden Sie unterstützendes Mitglied
- ◆ erhalten Sie Informationen über unsere Arbeit
- ◆ spenden Sie auf unser Konto mit der Nr. 100 558 048 bei der Sparkasse Trier, BLZ 585 501 30

Ich beantrage die Mitgliedschaft im Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V. (min. Jahresbeitrag € 12,-).

Bitte senden Sie mir Informationen

- ◆ zum Verein
- ◆ zur Gedenkstätte
- ◆ zu Veranstaltungen

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_